

Singen in Corona-Zeiten – Übersicht über maßgebliche Voraussetzungen

- Zustimmung des Rechtsträgers zur Durchführung von Proben und Aufführungen zu den nachfolgenden Maßgaben.
- Bekannt- und Herausgabe eines Schutz- und Hygienekonzepts an die Erziehungsberechtigten und Probenteilnehmer/innen.
- Vorlage der Einwilligung bei nicht volljährigen durch Erziehungsberechtigte, bzw. persönliche Erklärung (siehe Vorlage des Referats Kirchenmusik vom 19.10.2020) an Proben und Auftritten während der Covid-19-Pandemie teilzunehmen.
- Freigabe des Hygienekonzepts durch den diözesanen Hygienebeauftragten (Kontakt über PUERI-Vorsitzenden Manfred Goldkuhle, Kontaktdaten siehe rechte Spalte S. 1)
- Bereitschaft des Ensembleleiters zur Durchführung von Proben und Aufführungen gemäß den Vorgaben.
- Zulässig angepasster Probenraum (Länge, Breite, Höhe, cbm-Luftraum) mit Sitzplatzmöglichkeit für die Anzahl der Sänger/innen (evtl. Kennzeichnung am Boden, namentliche Platzzuteilung).
- Vorhandener möglicher Aufführungsort (Kirche, Empore, Chorraum, im Freien). Platzierungsmöglichkeiten wie vordem beschrieben.
- Ein lokal angepasstes Schutz- und Hygienekonzept für den Probenraum, die Kirche bzw. den Aufführungsort.
- Bestellte/r Hygienebeauftragte/r (nicht Chorleitung!) zur ständigen Kontrolle und Überwachung aller nachfolgender Vorgaben:
 - Einweisung und geregelter Auf- und Abzug (auch bei Toilettengang).
 - Mund-Nasenschutzpflicht in Pausen bzw. beim Auf- und Abzug vom Platz (Hinweis durch die/den Hygienebeauftragten/ter).
 - Strikte Einhaltung und Überwachung des Mindestabstands von 2m.
 - Lüftung in den vorgeschriebenen Intervallen (i.d.R. 20 Minuten Singen, 10 Minuten Durchlüftung - Hygienebeauftragte/r) bei den Proben.
- >Lüftung mit Abstandszeiten beim Wechsel von Registerproben bzw. Ensembles (i.d.R. 30 Minuten).
- Feste, dokumentierte (evtl. auch namentlich) ausgewiesene Platzzuteilung und Protokollierung der Teilnehmer/innen bei jeder Probe bzw. Aufführung (ggf. Foto-Doku).
- Evtl. Kontingentierung bzw. Einteilung der Teilnehmer/innen (wechselnde Stimm-Registerproben bzw. Bildung verschiedener Ensembles).